

|  |
|--|
| <p style="text-align: center;"><b>Chile - Land der Kontraste:<br/>Chiles Norden, Seengebiet und Patagonien im Frühling</b></p> |
|--|

Insgesamt 32.000 KM im Flugzeug (davon 6.700 in Chile) und insgesamt 46 Stunden in der Luft, zusätzlich noch 2.800 KM im Autobus für dieses Land der Kontraste, von der hochgelegenen Atacama-Wüste bis fast nach Feuerland entlang des langgezogensten Landes Südamerikas. Und das fast nur bei Sonnenschein.

**1. Tag, 08.11.08 (Sa): Wien - Madrid - SCL.**

- Zuflüge von Österreich nach Madrid.
- Kurz nach Mitternacht Linienflug mit LanChile nach Santiago.

**2.Tag, 09.11.08 : Santiago de Chile (ca 500 m hoch).**

- Am Vormittag Ankunft in Santiago de Chile.
- Anschließend sehen wir bei einer Stadtrundfahrt die interessantesten Sehenswürdigkeiten der Metropole: den Präsidentenpalast, den historischen Hauptplatz Plaza de Armas, die Kathedrale, den 'Palacio de la Real Audiencia' und die 'Casa Colonia', die Residenz des Gouverneurs während der Kolonialzeit und für den Magen den Mercado Central.
- Anschließend fahren wir zur Parkanlage Santa Lucia, wo Santiago 1541 von den Spaniern gegründet wurde. Den besten Blick über Santiago und die umgebenden schneebedeckten Anden genießt man vom Cerro San Cristobal - der Berg ist Teil des riesigen Parque Metropolitano, der grünen Lunge Santiagos. An seiner Spitze die Jungfrau Maria.

**Fotos** → *Kirche San Franzisco  
Präsidentenpalast Moneta  
Staatsfahnen und Häuser  
Fußgängerzone, Oper, Offiziersclub  
Plaza des Armas  
Kathedrale  
Markthalle  
San Cristobal: Jungfrau Maria*

**3.Tag, 10.11.08: Santiago de Chile - Calama (2.200m)- San Pedro de Atacama (2.400m).**

- Am Morgen (6h) Weiterflug nach Calama und
- Fahrt nach San Pedro de Atacama (über 3.200 hohe Pässe) mit spektakulären Ausblicken auf die 'Cordillera de la Sal', das Salzgebirge.
- Wir besuchen das Archäologische Museum Padre le Paige mit seiner berühmten Sammlung historischer Fundstücke, die die Entwicklung der Atacamenno-Gesellschaft zeigt,
- und besichtigen die Kirche von San Pedro, die aus dem 17. Jh. stammt
- Ausflug ins Valle de la Muerte, das 'Tal des Todes' mit einer kargen, aber faszinierenden Landschaft.
- Am Nachmittag Fahrt in das Mondtal, das Valle de la Luna, um den Sonnenuntergang in dieser bizarren, mondähnlichen Landschaft mit ihren leuchtenden Farben zu genießen. Seltsame Felsformationen und der

Lincancabur Vulkan im Hintergrund machen den Ausflug zu einem unvergesslichen Erlebnis.

**Fotos →** *Schneebedeckte Anden und Vulkane*  
*Guanacos*  
*Atacama Wüste: Gedenksteine, Felsen*  
*San Pedro: Hauptstraße, Museum, Todeskult, Kirche*  
*Tal des Todes*  
*Tal des Mondes: Felsen, drei Marias, Sonnenuntergang*

#### **4.Tag, 11.11.08: San Pedro de Atacama.**

- Am Vormittag besuchen wir das Dorf Toconao, dessen Häuser und Kirche aus weißem Tuffgestein erbaut wurden, was dem Ort einen besonderen Charakter verleiht. Völlig getrennt von der Kirche steht der Turm auf dem kleinen Hauptplatz.
- Weiterfahrt zum Salar de Atacama - der 3000 qkm große Salzsee, reich an Mineralien wie Borax und Lithium, ist der Lebensraum für verschiedene Flamingoarten. Die Laguna Chaxa, Teil der 'Reserva Nacional de los Flamings', bietet eine hervorragende Möglichkeit, die Vögel aus der Nähe zu beobachten.
- Val de Jere und die Höhlen sowie Oasen der Ur-Indianer
- Rückkehr nach San Pedro und Streifzug durch die Handwerksläden und Cafes..

**Fotos →** *Toconao: Handwerk, Lama, Kirche*  
*Chaxa Salzsee: Salz, Flamingos*  
*Vale de Jere: Höhlen, Oase, Lamas*

#### **5.Tag, 12.11.08: San Pedro de Atacama - El Tatio Geysir (4.300m)- Calama.**

- Heute brechen wir sehr früh zu den Geysiren von El Tatio auf. Diese liegen auf einer Höhe von 4.500 m auf dem Altiplano und bieten ein spektakuläres Schauspiel am frühen Morgen.
- Es gibt ca. 40 Geysire und Thermalquellen, die im Morgengrauen brodeln und meterhoch in die Luft zischen. Das frühe Sonnenlicht, das die Fontänen der Geysire streift und in vielen Farben leuchten lässt, bleibt wohl jedem in unvergesslicher Erinnerung.
- Über kurvige Sandstraßen und über 5.000 m hohe Pässe Richtung Calama.
- In Chiu-Chiu: Besuch der ältesten Kirche Chiles (1675).
- Pukara de Lasana (2.556 m), wo noch die Mauern des Wehrdorfes zu sehen sind.
- Fahrt weiter nach Calama, der Wüstenstadt mit der größten Kupfermine der Welt..

**Fotos →** *El Tatio Geysire*  
*Chiu Chiu: Kirche*  
*Pukara de Lasana*

**6.Tag, 13.11.08: Calama - Santiago de Chile – Ausflug ins Weintal  
Casablanca - Temuco - Pucon.**

- Am Morgen Flug von Calama (über die schneebedeckten Gipfel der Anden) über Santiago de Chile nach Temuco.
- In Santiago de Chile machen wir einen Zwischenstopp;
- Ausflug ins Weintal Casablanca zum Weingut Veramonte, wo wir eine Weinverkostung haben.
- Anschließend Rückfahrt nach Santiago und wieder Spaziergang durch die Fußgängerzone, Besuch der Kirche San Augustin und wieder schönes Essen in der Markthalle
- Flug nach Temuco entlang der Anden.
- Nach der Ankunft Fahrt entlang des Ufers des Lago Villarrica nach Pucon, das inmitten einer einzigartigen Seenlandschaft am Fuße des Villarrica liegt.

**Fotos** → *Flug über die Anden*  
*Weingut Veramonte*  
*Santiago: Kirche San Augustin, Fußgängerzone*

**7.Tag, 14.11.08: Pucon - Villarrica Nationalpark - Pucon.**

- Heute unternehmen wir einen Ausflug zum Villarrica Nationalpark - mit dem gleichnamigen grandiosen, aktiven und stets rauchenden Vulkan Villarrica. Hier erleben wir die einzigartige Gebirgswelt der chilenischen Anden - mit schneebedeckten Gipfeln und etlichen majestätischen Vulkankegeln.
- Nach einer kurzen Wanderung im Park und zum Fuß des Vulkans Rückkehr nach Pucon.
- Am Nachmittag haben wir die Möglichkeit Seestrand und das Zentrum von Pukon zu besuchen.

**Fotos** → *Nationalpark Villarrica: Fauna, Lavastrom, Vulkan*  
*Pucon: Holzblumen, See, Indianer, Centro*

**8.Tag, 15.11.08: Pucon - Valdivia - Puerto Varas.**

- Über das Städtchen Villarrica mit seinem Zentrum und den Häusern geht die
- Fahrt nach Valdivia - Stadtrundfahrt mit der schönen 'Plaza de la Libertad' und der modernen („hässlichen“) Kathedrale. Anschließend Bummel über den lebhaften Fischmarkt am Flussufer, den 'Mercado Fluvial'.
- Vom Stadtzentrum erreichen wir die kleine Insel Teja mit der Universität Austral und dem Botanischen Garten.
- Auf der Fahrt Besuch des „deutschen Dorfes“ Frutilla am See und Blick auf den Vulkan Osorno.
- Am Nachmittag geht es nach Puerto Varas (50 m) direkt am Llanquihue-See - mit herrlichem Blick auf den Vulkan Osorno (2.652 m).

**Fotos** → *Villarrica: Mapuche Indianer, Häuser, See u Vulkan*  
*Valdivia: Fischmarkt, Pelikane, Botanischer Garten*  
*Frutilla: Vulkan Osorno, Cafe, deutsche Häuser*  
*Porto Varas*

**9.Tag, 16.11.08: Puerto Varas (0 m) - Insel Chiloe - Puerto Varas.**

- Früh geht es heute in Richtung Süden zum Pazifik, wo wir mit der Fähre die Straße von Pargua zur Insel Chiloe (50 m) überqueren.
- Erstes Ziel ist Ancud (das noch schläft) mit Markt und spanischem Fort
- Ziel ist das Fischerdorf Dalcahue, Handelszentrum für viele kleinere, vor der Küste liegende Inseln: Der Sonntagsmarkt in Dalcahue ist eine faszinierende Mischung aus Fisch- und Gemüsemarkt, lokalem Kunsthandwerk und Waren des täglichen Bedarfs.
- Weiter nach Castro, der Hauptstadt von Chiloe. Wir besichtigen die Plaza de Armas und die eigenwillig in lila-orange gestrichene Kathedrale. In der Kirche selbst findet sich eine prachtvolle Holzausstattung. Castro ist, wie viele Orte auf Chiloe, bekannt wegen seiner 'Palafitos', Häuser, die auf Pfählen errichtet wurden.
- Am Abend Rückkehr nach Puerto Varas.

**Fotos →** Chiloe: Fähre  
 Ancud: Markt, Placa des Armas, Fort  
 Dalcahue: Markt, Schiffe, Kirche Dolores  
 Castro: Stelzenhäuser, Kirche San Francisco, Markt

**10.Tag, 17.11.08: Puerto Varas – Bootsfahrt am Todos Los Santos See - Puerto Varas.**

- Ausflug in das Seengebiet: Die Fahrt geht entlang der Uferstraße des Llanquihue Sees mit atemberaubenden Ausblicken auf die Vulkane Osorno und Calbuco.
- Unser erster Halt sind die beeindruckenden Saltos de Petrohue: Diese Ansammlung von Stromschnellen und Wasserfällen wurde von der abfließenden Lava des Vulkans Osorno geschaffen - die tosenden Wassermassen des Petrohue Flusses haben in Tausenden von Jahren beeindruckende Formationen aus dem erkalteten Lavagestein geformt.
- Am Todos los Santos See unternehmen wir eine Bootsfahrt und Spaziergang im Wald
- anschließend zurück nach Puerto Varas.

**Fotos →** On the road: Osorno, Emu  
 Wasserfälle Petrohue  
 Schifffahrt Lagos Santos: Vulkane, Wald, Blumen

**11. Tag, 18.11.08: Puerto Varas - Puerto Montt (0 m) - Punta Arenas (0 m) - Puerto Natales (0 m).**

- Transfer zum Flughafen in Puerto Montt und Flug nach Punta Arenas.
- Weiterfahrt nordwärts durch die patagonische Steppe, die Pampa, Richtung Puerto Natales, wobei wir großartige Ausblicke auf die Magellan Straße genießen können.
- Unterwegs besuchen wir die Pinguinkolonie am Otway Sound (zw. Oktober bis Mitte März). Die Kolonie ist ein Projekt der Stiftung Seno de Otway unter deutscher Leitung - in Zusammenarbeit mit dem WWF. Wissenschaftler aus der ganzen Welt arbeiten an diesem einmaligen

Schutzprojekt. Markierte Wege führen durch die Kolonie, von denen aus man die Pinguine aus der Nähe beobachten kann, ohne sie in ihrer natürlichen Umgebung zu stören.

- Wir sehen Schaf- und Kuhhaziendas und deren Gauchos.
- Ankunft am Abend in Puerto Natales.

**Fotos →** *Flug*  
*Punta Arenas: Pinguine, Gauchos*  
*Puerto Natales*

### **12. Tag, 19.11.08: Puerto Natales - Torres del Paine Nationalpark.**

- Fahrt in den Torres del Paine Nationalpark, wo uns eine ausführliche Rundfahrt durch den Park mit herrlichen Ausblicken auf die Torres („Türme“) und die „Hörner“, führt.
- Bei einigen kürzeren Wanderungen gelangen wir zu den schönsten Aussichtspunkten des Parks und lernen auch die artenreiche Flora und Fauna kennen.
- Übernachtung im Park auf der Hosteria del Torres.

**Fotos →** *Porto Natales: Anden im See*  
*Torres de Paines: Gipfel, Türme und See, Guanacos, Neneo (Blumen), Pferde, Wasserfall*

### **13. Tag, 20.11.08: Torres del Paine Nationalpark - Puerto Natales.**

- Am Morgen weitere Naturbeobachtungen und Wanderungen im Park.
- Fahrt zum Lago Grey mit seinen treibenden Eisbergen und dem Grey Gletscher.
- Am Nachmittag Rückfahrt nach Puerto Natales.
- Kurze Besichtigung des „Weihnachtshafens“: Plaza, Souvenirs

**Fotos →** *im Park: Pferde,*  
*Gletscher Grey: Eisschollen, „Shinx“*  
*Puerto Natales: Versorgungsschiff, Plaza Armas, Kirche*

### **14. Tag, 21.11.08: Puerto Natales - Punta Arenas - Santiago de Chile.**

- Weiterfahrt nach Punta Arenas, wo wir noch eine Stadtrundfahrt unternehmen: Plaza de armas, Museum, Magellan.
- Gegen Nachmittag Transfer zum Flughafen.
- Rückflug nach Santiago de Chile.

**Fotos →** *On the road: Kondor*  
*Punta Arenas: Friedhof, Plaza Armas, Magellan, Indianer, Kirche, Museum*

### **15. Tag, 22.11.08: Santiago de Chile - Valparaiso - Santiago de Chile - Frankfurt.**

- Heute unternehmen wir noch einen Ausflug nach Valparaiso, der älteste Hafen von Chile, wo noch heute Kongress und Senat residieren. Als 1989 die Demokratie und somit auch der Nationalkongress wieder

hergestellt wurden, verlegte man ihn von Santiago hierher.

- Wir sehen das Regierungsgebäude, die Plaza Sotomayor, die Kathedrale und das Hafengebiet. Manche Stadtteile bestehen aus kunterbunt gestrichenen Häusern.
- Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Santiago de Chile zum Flughafen - am Abend Rückflug nach Frankfurt (über Madrid).

**Fotos** → *Valparaiso: Museum Pablo Neruda, bemalte Wände und Häuser, Schrägaufzug, Volksheld, Hafen*  
*Vina del Mar: Schauspielerin, Meer, Kutsche, Moar, Panorama*

### 16.Tag, 23.11.08 (So): Frankfurt - Wien.

- Am späten Nachmittag Ankunft in Frankfurt – Weiterflug nach Österreich.

|                                      |                     |         |  |                                      |  |
|--------------------------------------|---------------------|---------|--|--------------------------------------|--|
| <b><u>FLUGZEITEN AB/BIS WIEN</u></b> |                     |         | <b><u>HOTELLISTE (ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN):</u></b> |                                      |  |
| <b>Samstag, 8. November 2008</b>     |                     |         | <b>09. - 10.11.08:</b>                             | <b>****HOTEL EUROTEL</b>             |  |
| WIEN                                 | ab 19.25 Uhr        | IB 3575 |  | Guardia Vieja 285                    |  |
| MADRID                               | an 22.20 Uhr        |         |  | Providencia, Santiago de Chile       |  |
| <b>Sonntag, 9. November 2008</b>     |                     |         |  | Tel.: 0056-2-411-5800                |  |
| MADRID                               | ab 00.10 Uhr        | LA 5703 |  | Fax: 0056-2-411-5800                 |  |
| <u>SANTIAGO DE CHILE</u>             | <u>an 09.35 Uhr</u> |         | <b>10. - 11.11.08:</b>                             | <b>HOSTERIA SAN PEDRO DE ATACAMA</b> |  |
| <b>Montag, 10. November 2008</b>     |                     |         |  | Toconao 460                          |  |
| SANTIAGO DE CHILE                    | ab 06.00 Uhr        | LA 340  |  | San Pedro de Atacama                 |  |
| <u>CALAMA</u>                        | <u>an 08.10 Uhr</u> |         |  | Tel.: 0056-55-851 011                |  |
| <b>Donnerstag, 13. November 2008</b> |                     |         |  | Fax: 0056-55-851 048                 |  |
| CALAMA                               | ab 08.40 Uhr        | LA 341  | <b>11. - 12.11.08:</b>                             | <b>HOTEL TULOR</b>                   |  |
| SANTIAGO DE CHILE                    | an 10.40 Uhr        |         |  | Domingo Añez 523                     |  |
| SANTIAGO DE CHILE                    | ab 19.20 Uhr        | LA 237  |  | San Pedro de Atacama                 |  |
| <u>TEMUCO</u>                        | <u>an 20.45 Uhr</u> |         |  | Tel.: 0055-85-1027                   |  |
| <b>Dienstag, 18. November 2008</b>   |                     |         |  | Fax: 0055-85-1063                    |  |
| PUERTO MONTT                         | ab 08.45 Uhr        | LA 281  | <b>12. - 13.11.08:</b>                             | <b>****HOTEL AGUA DEL DESIERTO</b>   |  |
| <u>PUNTA ARENAS</u>                  | <u>an 11.00 Uhr</u> |         |  | Avenida La Paz 922                   |  |
| <b>Freitag, 21. November 2008</b>    |                     |         |  | Calama                               |  |
| PUNTA ARENAS                         | ab 17.25 Uhr        | LA 996  |  | Tel.: 0056-55-367 700                |  |
| <u>SANTIAGO DE CHILE</u>             | <u>an 20.45 Uhr</u> |         |  | Fax: 0056-55-315 620                 |  |
| <b>Samstag, 22. November 2008</b>    |                     |         | <b>13. - 15.11.08:</b>                             | <b>***HOTEL MALALHUE</b>             |  |
| SANTIAGO DE CHILE                    | ab 20.20 Uhr        | LA 704  |  | Camino Internacional 1615            |  |
| <b>Sonntag, 23. November 2008</b>    |                     |         |  | Pucón                                |  |
| FRANKFURT                            | an 17.55 Uhr        |         |  | Tel.: 0056-45-443 130                |  |
| FRANKFURT                            | ab 20.10 Uhr        | OS 126  |  | Fax: 0056-45-443 132                 |  |
| WIEN                                 | an 21.35 Uhr        |         | <b>15. - 18.11.08:</b>                             | <b>****HOTEL CABANAS DEL LAGO</b>    |  |
|                                      |                     |         |  | Klenner 195                          |  |
|                                      |                     |         |  | Puerto Varas                         |  |
|                                      |                     |         |  | Tel.: 0056-65-232-291                |  |
|                                      |                     |         |  | Fax: 0056-65-232-707                 |  |
|                                      |                     |         | <b>18. - 19.11.08:</b>                             | <b>***HOTEL CHARLES DARWIN</b>       |  |
|                                      |                     |         |  | Manuel Bulnes 90                     |  |
|                                      |                     |         |  | Puerto Natales                       |  |
|                                      |                     |         |  | Tel.: 0056-61-613 663                |  |
|                                      |                     |         |  | Fax: 0056-61-412 486                 |  |
|                                      |                     |         | <b>19. - 20.11.08:</b>                             | <b>HOSTERIA LAS TORRES</b>           |  |
|                                      |                     |         |  | Parque Nacional Torres del Paine     |  |
|                                      |                     |         |  | Tel.: 0056-61-710-020                |  |
|                                      |                     |         |  | Fax: 0056-61-710-050                 |  |
|                                      |                     |         | <b>20. - 21.11.07:</b>                             | <b>***HOTEL CHARLES DARWIN</b>       |  |
|                                      |                     |         |  | Manuel Bulnes 90                     |  |
|                                      |                     |         |  | Puerto Natales                       |  |
|                                      |                     |         |  | Tel.: 0056-61-613 663                |  |
|                                      |                     |         |  | Fax: 0056-61-412 486                 |  |
|                                      |                     |         | <b>21. - 22.11.08:</b>                             | <b>****HOTEL EUROTEL</b>             |  |
|                                      |                     |         |  | Guardia Vieja 285                    |  |
|                                      |                     |         |  | Providencia, Santiago de Chile       |  |
|                                      |                     |         |  | Tel.: 0056-2-411-5800                |  |
|                                      |                     |         |  | Fax: 0056-2-411-5800                 |  |